
LARS DUPPLER STEFAN KARL SCHMID

HRINGFERÐ



Foto: Karl-F. Deegenhardt

Für Lars Duppler und Stefan Karl Schmid liegt der besondere Reiz ihres gemeinsamen Duo-Projekts nicht nur im vertrauten, sich stets wandelnden Zusammenspiel. Auch die Auseinandersetzung und das intensive Erforschen ihrer zweiten Heimat Island lenkt ihren musikalischen Weg und inspiriert zu neuen Werken und Klangbildern.

Dabei kreieren die beiden Halb-Isländer Duppler und Schmid einen eigenen, intimen Sound, den sie nun erstmals auf dem Album „Hringferð“ festhalten. Als Co-Produktion mit dem Deutschlandfunk Köln haben sie in nur drei Stunden das Album in Gänze eingespielt. Dies verleiht ihm eine einzigartige Stimmung und fängt auf natürliche und spontane Weise das nuancierte Zusammenspiel der beiden Protagonisten ein. Sie spannen einen bildgewaltigen Bogen von Bearbeitungen traditioneller, isländischer „Rímur“ bis hin zu feinsinnigen, von freier Improvisation umrahmten Eigenkompositionen.

Sowohl Duppler als auch Schmid sind Förderpreisträger der Stadt Köln und umtriebiger Bestandteil der nationalen Szene. Sie leiten ihre eigenen Projekte (Schmid's Huhn, Lars Duppler unbound, SJO\CGN) und agieren als gefragte Sidemen in unterschiedlichen Projekten (u.a. Jens Düppe Quartett, Shannon Barnett Quartett, Reza Askari ROAR).

Stefan Karl Schmid

tenor & soprano saxophones, clarinet

Lars Duppler

piano



www.duppler-schmid.de

„[...] eine gelungene Verschmelzung von Komposition und freier Improvisation [...] füllen souverän den Raum zwischen Tradition und Avantgarde, zwischen Kontrolle und Freiheit.“ (Jazzpodium)

Stefan Karl Schmid

Schmid ist von seiner Wahlheimat Köln aus als Saxophonist und Komponist national und international tätig. Er studierte als Fulbright Stipendiat an der Manhattan School of Music in New York. Seinen Master of Music im Fach Jazz-Komposition erhielt er an der HfMT Köln. Zuvor absolvierte er ein musikpädagogisches und künstlerisches Studium an der HfM Nürnberg im Fach Jazzsaxophon, welche er jeweils mit Auszeichnung abschloss.

Schmid leitet seine eigenen Projekte (Pyjama, Niaque, SJO\CGN), ist gefragter Sideman (u.a. Shannon Barnett Quartett, Reza Askari ROAR, Michel Reis Quartet) und war Mitglied des Bundesjazzorchesters. Mit all diesen Formationen bereiste er zahlreiche Länder und gastierte auf renommierten Konzertbühnen und Festivals.

Schmid hat u.a. mit Michael Abene, Darcy James Argue, Theo Bleckmann, Till Brönner, John Hollenbeck, Kristjan Järvi, Joe Lovano, Maceo Parker, Ack Van Rooyen, der HR und WDR Big Band zusammengearbeitet. Als Professor für Jazz-Saxophon und Ensemble ist er an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim tätig.

Neben einer Reihe von Auszeichnungen als Komponist und Saxophonist erhielt Schmid 2013 den Kompositionspreis des Bundesjazzorchesters, das Förderstipendium der Stadt Köln sowie den Jazzpreis der Stadt Worms. Des weiteren wurde Schmid mit dem Solistenpreis des ‚Européen Tremplin Jazz D’Avignon Contest 2014‘ in Frankreich ausgezeichnet.

www.stefankarlschmid.net

Lars Duppler

Duppler studierte an der Musikhochschule in Köln und am Konservatorium in Paris bei Hans Lüdemann, John Taylor und Daniel Humair. Mitglied im LJJO NRW 1997-2000, Europa-Tournee mit dem EBU-Orchestra 2000. Als Leader eigener Bands veröffentlichte er 6 CDs, darunter das auf Island aufgenommene Album "Rætur", eine musikalische Spurensuche in der Heimat seiner Mutter. Als Mitglied der Nils Wülker Group war er an Produktionen für Sony und Warner Music beteiligt.

2003 erhielt er den Jazz-Förderpreis der Stadt Köln, 2006 verbrachte er 6 Monate als Stipendiat an der Cité des Arts in Paris, mit seinem Quartett "Alliance Urbaine" erreichte er beim Neuen Deutschen Jazzpreis 2008 den 3. Platz. 2015 veröffentlichte er in Kooperation mit dem Deutschlandfunk sein erstes Solo-Album „naked“. Er ist Mitglied von „Niels Klein Tubes & Wires“ (mit Jonas Burgwinkel und Hanno Busch) und des Jens Dümpe Quartetts (mit Frederik Köster und Christian Ramond). Aktuell leitet er das Trio „Lars Duppler unbound“ mit Denis Gäbel und Jens Dümpe.

Seit September 2011 ist er als Dozent für Jazz-Klavier und Ensemble-Leitung an der Hochschule Osnabrück tätig. Tourneen und Konzerte führten ihn u.a. nach Island, Skandinavien, Frankreich, Belgien, Holland, in die Schweiz, nach China, Indien und Pakistan und im Auftrag des Goethe-Instituts nach Russland, Kasachstan und Kirgistan.

www.duppler.de